
Subject: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [bumtschack](#) on Sun, 29 Sep 2024 20:11:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

mein Account existiert zwar schon ewig, jedoch war ich bis dato nie im Forum aktiv, bis jetzt eben.

Kurz zu mir:

Ich bin 33 und hatte vor 11 Jahren eine HT bei Moser Medical (FUT - 2093 Grafts und ja ich weiß, dass es nicht die beste Wahl war und auch viel zu früh).

Mein Haarausfall ist seither natürlich weiter fortgeschritten, wobei ich seit 5 Jahren Minoxidil und Finasterid (ohne Nebenwirkungen) nehme. Seitdem hat sich auch nahezu nichts verschlechtert.

Dennoch würde ich gerne eine weitere Behandlung durchführen lassen, weil ich nicht glücklich bin und fühle mich mittlerweile zugegebenermaßen einfach massiv verunsichert, welche Methode oder welche Klinik die richtige ist.

Vor 3 Jahren ließ ich mich mal über Hairforlife beraten, wo es hieß, es wäre am sinnvollsten mit einer FUT weiterzumachen., wenn man eine FUT hatte. Als Klinik wurde mir u.a. Herr Muresanu empfohlen, dessen Ergebnisse auch ziemlich gut zu sein scheinen. Ich habe jedoch seitdem mal weiter zugewartet.

Nun wollte ich mal hier im Forum Meinungen einholen, ob es nach wie vor am klügsten ist - in Anbetracht der optimalen Spenderhaarnutzung - eine weitere FUT durchführen zu lassen, WENN bereits einmal eine FUT durchgeführt wurde?

Und ist die Methode generell noch "state of the art", da diese anscheinend nicht mehr so viele Kliniken durchführen?

Könnte ich es mir aussuchen würde ich natürlich nicht mehr einen Streifen aus meinem Kopf schneiden lassen, aber mir geht es darum, die sinnvollste Lösung zu finden, um möglichst viele Spenderhaare zu erlangen und auch in Zukunft eventuell noch eine weitere Behandlung durchführen lassen zu können, falls nötig.

Sollte ein derartiges Thema bereits diskutiert worden sein, tut es mir leid, es nochmals aufgegriffen zu haben, aber ich habe leider im Forum nichts dezidiert dazu gefunden.

Vielen Dank und alles Liebe!

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [Grafty](#) on Mon, 30 Sep 2024 09:46:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stell mal Fotos ein, damit wir das beurteilen können. Wie sieht die Narbe aus? Wie ist Deine Laxity, d.h. Dehnbarkeit des Bereichs? Was ist Deine Erwartung an Zwischenergebnis / Endergebnis?

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?
Posted by [hairline](#) on Mon, 30 Sep 2024 10:05:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Servus,

nachdem du ja bereits eine Fut-Narbe hast und diese bei einer zweiten Fut wahrscheinlich herausgeschnitten würde, bekommst du somit „zusätzliche“ Grafts bevor du ggfalls mal mit Fue weitermachst.

Laxity vorausgesetzt.

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?
Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 30 Sep 2024 12:55:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bumtschack schrieb am So., 29 September 2024 22:11Hallo,

mein Account existiert zwar schon ewig, jedoch war ich bis dato nie im Forum aktiv, bis jetzt eben.

Kurz zu mir:

Ich bin 33 und hatte vor 11 Jahren eine HT bei Moser Medical (FUT - 2093 Grafts und ja ich weiß, dass es nicht die beste Wahl war und auch viel zu früh).

Mein Haarausfall ist seither natürlich weiter fortgeschritten, wobei ich seit 5 Jahren Minoxidil und Finasterid (ohne Nebenwirkungen) nehme. Seitdem hat sich auch nahezu nichts verschlechtert.

Dennoch würde ich gerne eine weitere Behandlung durchführen lassen, weil ich nicht glücklich bin und fühle mich mittlerweile zugegebenermaßen einfach massiv verunsichert, welche Methode oder welche Klinik die richtige ist.

Vor 3 Jahren ließ ich mich mal über Hairforlife beraten, wo es hieß, es wäre am sinnvollsten mit einer FUT weiterzumachen., wenn man eine FUT hatte. Als Klinik wurde mir u.a. Herr Muresanu empfohlen, dessen Ergebnisse auch ziemlich gut zu sein scheinen. Ich habe jedoch seitdem mal weiter zugewartet.

Nun wollte ich mal hier im Forum Meinungen einholen, ob es nach wie vor am klügsten ist - in Anbetracht der optimalen Spenderhaarnutzung - eine weitere FUT durchführen zu lassen, WENN bereits einmal eine FUT durchgeführt wurde?

Und ist die Methode generell noch "state of the art", da diese anscheinend nicht mehr so viele Kliniken durchführen?

Könnte ich es mir aussuchen würde ich natürlich nicht mehr einen Streifen aus meinem Kopf schneiden lassen, aber mir geht es darum, die sinnvollste Lösung zu finden, um möglichst

viele Spenderhaare zu erlangen und auch in Zukunft eventuell noch eine weitere Behandlung durchführen lassen zu können, falls nötig.

Sollte ein derartiges Thema bereits diskutiert worden sein, tut es mir leid, es nochmals aufgegriffen zu haben, aber ich habe leider im Forum nichts dezidiert dazu gefunden.

Vielen Dank und alles Liebe!

Poste mal ein Bild der FUT-Narbe und des gesamten Kopfes.

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [bumtschack](#) on Mon, 30 Sep 2024 19:17:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

danke euch für so viele und rasche Rückmeldungen.

Hier sende ich mal einige Fotos von verschiedenen Lichtverhältnissen, mal absichtlich unvorteilhaft belichtet und unvorteilhaft gestylt und mal normal belichtet und so wie ich die Haare trage.

Zu den Fragen:

Dehnbarkeit sei nach wie vor sehr gut auch laut Rückmeldung von Hr. Muresanu, als ich mal zu einer Beratung dort war. Die Narbe sei auch "normal" bzw. kein Pfus, so die Rückmeldung.

Meine Erwartungen sind denke ich relativ realistisch:

Ich möchte auf keinen Fall an meinem Haaransatz etwas verändern, da ich kein Fan von unnatürlich tiefen Haaransätzen bin und Geheimratsecken total normal finde. Diese wurden damals ein wenig kleiner gemacht.

Ich wünsche mir demnach einfach ein natürliches Ergebnis. Mir ist klar, dass niemand zaubern kann. Ich würde mir einfach eine einheitliche/natürlich aussehende Verdichtung am gesamten Oberkopf wünschen, wobei natürlich bei der Stirn mehr Haare notwendig wären. Aber die Grafts hätte ich lieber auf eine größere Fläche des Oberkopfs verteilt, als nur primär dicht im Stirnbereich gesetzt. Eine zukunftsorientierte Verdichtung eben, sollte es mal am hinteren Oberkopf weniger werden. Das würde ich als sinnvoll und natürlich empfinden. Ich hoffe das ist verständlich formuliert.

Vielen Dank für eure Rückmeldungen und nen schönen Abend!

File Attachments

1) [Oberkopf unvorteilhaft helles Licht & unvorteilhaft frisiert.png](#), downloaded 264 times



2) [Oberkopf anderes Licht.jpg](#), downloaded 281 times



3) [Oberkopf normal.png](#), downloaded 241 times



4) [Haaransatz Stirn.png](#), downloaded 234 times



5) [Narbe.png](#), downloaded 234 times



Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 30 Sep 2024 19:28:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bumtschack schrieb am Mo., 30 September 2024 21:17Hallo,

danke euch für so viele und rasche Rückmeldungen.

Hier sende ich mal einige Fotos von verschiedenen Lichtverhältnissen, mal absichtlich unvorteilhaft belichtet und unvorteilhaft gestylt und mal normal belichtet und so wie ich die Haare trage.

Zu den Fragen:

Dehnbarkeit sei nach wie vor sehr gut auch laut Rückmeldung von Hr. Muresanu, als ich mal zu einer Beratung dort war. Die Narbe sei auch "normal" bzw. kein Pfus, so die Rückmeldung.

Meine Erwartungen sind denke ich relativ realistisch:

Ich möchte auf keinen Fall an meinem Haaransatz etwas verändern, da ich kein Fan von unnatürlich tiefen Haaransätzen bin und Geheimratsecken total normal finde. Diese wurden damals ein wenig kleiner gemacht.

Ich wünsche mir demnach einfach ein natürliches Ergebnis. Mir ist klar, dass niemand zaubern kann. Ich würde mir einfach eine einheitliche/natürlich aussehende Verdichtung am gesamten Oberkopf wünschen, wobei natürlich bei der Stirn mehr Haare notwendig wären. Aber die Grafts hätte ich lieber auf eine größere Fläche des Oberkopfs verteilt, als nur primär dicht im Stirnbereich gesetzt. Eine zukunftsorientierte Verdichtung eben, sollte es mal am hinteren Oberkopf weniger werden. Das würde ich als sinnvoll und natürlich empfinden. Ich hoffe das ist verständlich formuliert.

Vielen Dank für eure Rückmeldungen und nen schönen Abend!
Licht und Schatten bei dir.....

Deine Fläche ist eigentlich ein NW5, wo wurden die grafts denn verteilt, eventuell hast du ein post OP Bild.

Die Narbe sieht gut aus, der Donor sieht auf den Bildern jetzt nicht sehr dicht aus, auch die Haarstruktur ist ehr fein.

Ich würde an deiner Stelle wirklich mal eine 2. Fut in betracht ziehen falls du das packst. Danach mit FUE weiter, da du erst 33 bist musst du mit nw6 planen.

Frag mal bei Hattingen was möglich wäre bei dir.

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [bumtschack](#) on Mon, 30 Sep 2024 19:51:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok das klingt ja mal nicht sehr positiv, puh.

Ja bezgl. der Bilder, ich versuche morgen nochmal welche bei Tageslicht zu machen. Im Anhang hier noch 2 Fotos vom Donor bei bestmöglichem Licht. Hattingen meinte meine Haare wären zwar eher dünn, der Donor jedoch gut.

Post-OP Fotos habe ich leider keine mehr. Es wurde quasi im vorderen Stirnbereich gearbeitet, also Geheimratsecken und in der Mitte.

File Attachments

1) [Bildschirmfoto 2024-09-30 um 21.47.55.png](#), downloaded 231 times



Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [rgv250blau](#) on Mon, 30 Sep 2024 19:57:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bumtschack schrieb am Mo., 30 September 2024 21:51Ok das klingt ja mal nicht sehr positiv, puh.

Ja bezgl. der Bilder, ich versuche morgen nochmal welche bei Tageslicht zu machen. Im Anhang hier noch 2 Fotos vom Donor bei bestmöglichem Licht. Hattingen meinte meine Haare wären zwar eher dünn, der Donor jedoch gut.

Post-OP Fotos habe ich leider keine mehr. Es wurde quasi im vorderen Stirnbereich gearbeitet, also Geheimratsecken und in der Mitte.

Auf Bildern kann man den Donor nicht so gut bewerten da Licht eine große Rolle spielt, wenn Hattingen deinen Donor für gut befunden haben ist das doch positiv für dich.

2x fut plus FUE wäre natürlich ein guter Plan sofern du mit einer 2. FUT klar kommst.

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [bumtschack](#) on Mon, 30 Sep 2024 20:11:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay verstehe! Danke für die Rückmeldung!

Dann lag ich eh schon mal richtig mit meiner Annahme, dass eine weitere FUT der richtige Weg wäre, vor einer FUE.

Und in Sachen FUT scheint Hattingen ja zu den besten zu gehören oder?
Oder gibt es noch weitere Kliniken, die hier empfehlenswert sind?

Ich freu mich natürlich auch über das Feedback von den anderen!

Danke dir/euch!

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [KlausMenz](#) on Mon, 30 Sep 2024 20:55:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mit 22 ne HT zu machen mit der Graftsanzahl in dem Bereich bei dem Anbieter... du hast es gesagt, das hättest du dir sparen können. Sei es wie es sei, die Situation ist nun eben die, dass du NW5 bist und wohl Richtung NW6 gehst.

In meinen Augen führt an einer weiteren FUT kein Weg vorbei, der nächste Schuss muss jetzt sitzen und du brauchst ne Mega-Session mit 5000+ Grafts, vorausgesetzt die Flexibilität der Narbe ist gegeben (du sollst wissen, dass die Narbe eventuell breiter werden könnte bei ner

weiteren FUT - die kannst du aber bei ner 3. OP per FUE ja bepflanzen lassen, insofern soll dich das nicht abschrecken).

Bei der Auswahl bist du genau an der richtigen Adresse, Hattingen hat hier genug Referenzen und Erfahrungsberichte, die für sich sprechen. Ich selbst war auch dort mit einer FUT von 5.500 Grafts im Jahr 2018, meine Situation war schlechter als bei dir, war aber 10 Jahre älter als du bei meiner 1. OP. War die beste Entscheidung, die ich treffen konnte mit der Auswahl der Klinik.

Du wirst aber ne 3. OP benötigen später und die Frage ist, ob du nicht mit Fin und Min den Status halten solltest.

Nachdem du mit Dr. Muresanu eh im Kontakt bist, wird der dir alles sagen, was du wissen musst. Mir fällt per FUT niemand anderer ein (in Europa), den ich dir nennen könnte, die meisten spezialisieren sich auf FUE. Aber das würde ich dir jetzt nicht raten, ist ne mathematische Rechnung, Dr. Muresanu wird dir das auch noch genauer sagen.

Und ja, Haare sehen dünner aus, aber anhand von Bildern ist das schwer zu beurteilen.

Die Kosten sollten dir klar sein, das wird um die 15.000 Euro kosten, aber FUE wäre ja noch teurer.

Halt uns am Laufenden, good luck!!!!

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [bumtschack](#) on Mon, 30 Sep 2024 22:07:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes, jung und dumm und ein gefundenes Fressen gewesen anscheinend. It is what it is, geärgert habe ich mich schon genug.

NW5-6 klingt echt bitter und wenig vielversprechend. Sind hier überhaupt noch sinnvolle Ergebnisse zu erwarten? Also nach 3 OPs versteht sich...

Ich werde in jedem Fall mit Hattingen erneut Kontakt aufnehmen. Ich konnte mich erinnern, dass mir bei einer erneuten FUT durchaus 2500-3000 Grafts in Aussicht gestellt wurden und die Dehnbarkeit meiner Kopfhaut als sehr gut angesehen wurde, aber 5000+ bei einer 2. FUT Sitzung ist ja generell eher unwahrscheinlich zu erlangen oder täusche ich mich?

Fin und Min nehme ich (ohne Nebenwirkungen) und seitdem herrscht eh quasi Stillstand am Kopf.

Naja und in Anbetracht des doch eher negativen Feedbacks macht es ja vielleicht alternativ Sinn, die Narbe gleich zu bepflanzen, mir die Haare abzurasierern und notfalls noch eine Mikropigmentierung zu machen, falls die Narbe trotzdem noch sichtbar wäre...

Schönen Abend und danke trotzdem für das ausführliche und ehrliche Feedback. Das schätze ich sehr!

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [KlausMenz](#) on Mon, 30 Sep 2024 22:16:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Rede mit Dr. Muresanu, ich sehe da schon Chancen. Wenn dein donor es hergibt, die Haarlinie sehr konservativ gewählt ist, die tonsur offen bleibt bei entsprechender Frisur würde ich Chancen sehen.

Bei deiner ersten fut waren es ja nur 2000 grafts, da sind sicher noch Reserven. 3.500-4.000 und gut verteilt.

Die frage ist, wäre ne weitere fut für dich ok? Welche Erwartungen hast du?

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [bumtschack](#) on Mon, 30 Sep 2024 22:26:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Haarlinie würde ich eh in keinem Fall verändern, außer du meinst natürlich nach oben? Dann müssten Transplantate wieder weggesetzt werden.

Naja, wenn ich mich schon für einen weiteren Eingriff entscheide, dann würde ich natürlich eine FUT wählen, wenn diese am sinnvollsten wäre, um das bestmögliche Ergebnis zu erreichen. Also wenn, dann keine halben Sachen/Lösungen.

Erwartungen habe ich aufgrund des bisherigen Feedbacks jetzt nicht mehr sonderlich viele :/ falls meine Tonsur wirklich komplett kahl werden sollte natürlich umso schlimmer. Ich würde wenn, zumindest schon gerne als Endergebnis (nach OP 3, wenn wir schon vom worst case ausgehen), keine kahle Stelle am Kopf haben...

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [Twin](#) on Tue, 01 Oct 2024 06:21:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vertrau einfach Muresanu..... der weiß schon, was er tut.

ich denke, das ist auf jeden Fall machbar, vor Allem weil du ja eh eine konservative Erwartungshaltung hast. Ich seh hier einen NW5 und keinen NW6, das hätte sich mit 33 schon längst abgezeichnet.

Zeigt mir einen NW6 Fall, der mit 33 hinten noch nicht erkennbar war....

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [Grafty](#) on Tue, 01 Oct 2024 08:16:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke auch, daß eine 2. FUT das maximale für Dich rausholen kann und bei Dr Muresanu bist Du an der richtigen Adresse. Wenn die Laxity stimmt, kann man auch bei einer 2. FUT 4000-5000 Grafts in einer Session ernten.

Ich würde mir trotzdem noch eine 2. Meinung holen - idealerweise bei Dr Feriduni, der sich auch sehr gut mit FUT auskennt (auch wenn er sie meist nur noch bei Repairs anwendet) und Dir sagen kann, welches Ergebnis Du mit FUT und welches Du mit FUE erzielen kann. Dann hast Du eine solide Entscheidungsgrundlage.

Subject: Aw: Einmal FUT - immer FUT?

Posted by [KlausMenz](#) on Tue, 01 Oct 2024 08:30:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bitte mach mal ein Foto von oben und hinten im nassen Zustand die Haare nach hinten gekämmt und auch mal gescheitelt (ich weiß, das ist hart das zu fotografieren und zu sehen), den NW6 seh ich aktuell auch nicht, aber dies in der Planung zu berücksichtigen fände ich nicht schlecht.

Ne 2. Meinung ist immer ne gute Entscheidung, Feriduni zum Beispiel und kontaktiere auch mal Andreas Krämer von Hair4life, der hat super Kontakte zu Heitmann und da hättest du vielleicht eine Alternative zu FUT.

Ich bleibe aber dabei, an einer 2. FUT führt wohl kein Weg vorbei.

Und wenn ich in einem früheren Post geschrieben hatte, dass die Tonsur offen bleibt, heißt das nicht, dass hier gar keine Haare sind. Aber wir wissen alle wieviel die Tonsur Grafts in Anspruch nimmt, insofern sollte der vorhandene Donor vor allem für Haarlinie und Oberkopf primär verwendet werden. In der Tonsur besteht immer noch die Möglichkeit mit Streuhaar aufzufüllen, Barthaare einzusetzen oder zu pigmentieren. Da gibt es genug Möglichkeiten.

Für dich gibt es genug Möglichkeiten. Jetzt kontaktiere mal die genannten und berichte uns!
